verschiedener **glaube**
gemeinsame **werte**

Wir sind der Meinung, die führenden Glaubensrichtungen der Welt lehren die Verantwortung zur Sicherung des Wohlergehens der Gesellschaft. Die Sicherstellung des Wohlergehens aller, durch Dinge wie Erziehung, Unterkunft, Gesundheitsfürsorge, sinnvolle Beschäftigung und andere soziale Dienste sind für religiöse Sozialisten ein notwendiger Teil dieser Verantwortung.

Unserer Meinung nach lehren die Glaubensgemeinschaften der Welt die Würde jedes Einzelnen vor der Macht der Schöpfung. Als religiöse Sozialisten leben wir diesen Glauben, indem wir die Rechte von Frauen und Minderheiten als gleichwertige Partner bei Entscheidungen verteidigen, die unsere Welt ausmachen.

Unsere Einheit als Sozialisten unterschiedlicher Glaubensrichtungen beruht auf der Überzeugung, dass diese allgemeinen Lehren durch demokratisches, politisches Handeln in die Praxis umgesetzt werden müssen.

Es ist unsere Hoffnung und unsere Verpflichtung, dass wir zusammen mit unseren Mitgliedsparteien und unseren religiösen Gemeinschaften in der Lage sein werden, die globale Gemeinschaft zu erschaffen, zu deren Errichtung uns unser Glaube aufruft.

wir **freuen uns**
über ihr **interesse**

Die ILRS begrüßt die Unterstützung der Stiftungen, religiösen Institutionen und politischen Organisationen, die unsere Ziele teilen.

Wenn Sie mehr Informationen zu unseren momentanen Aktivitäten und zu unserer Struktur haben möchten, oder uns helfen möchten, nutzen Sie bitte eine der nachstehend angegebenen Möglichkeiten.

Internationale Liga Religiöser Sozialistinnen und Sozialisten

River Towers, Suite 417
6631 Wakefield, Alexandria VA 22307 USA
tel: (1) 703 765 90 15
e-mail: secretariat@ilrs.org
http://www.ilrs.org

Deutschsprechende Organisationen:

Deutschland: BRSD
www.brsd.de
Österreich: ACUS
www.acus.spoe.at
Schweiz: RSV
www.resos.ch

ASSOZIIERTES MITGLIED,
SOZIALISTISCHEN INTERNATIONALE

ILRS

internationale liga religiöser sozialistinnen und sozialisten

inspiriert vom **glauben** verpflichtet zur **gerechtigkeit**

Die Internationale Liga religiöser Sozialisten und Sozialistinnen (ILRS) vertritt Sozialdemokraten, deren politische Ansichten von ihrem religiösen Glauben und ihrer Erfahrung inspiriert werden.

1921 in der Schweiz ins Leben gerufen, hat sich die ILRS zu einer wahrhaft internationalen Organisation mit Mitgliedern aller Glaubensrichtungen auf fünf Kontinenten gewandelt.

Als assoziiertes Mitglied der Sozialistischen Internationale, setzt sich die ILRS weltweit für den Sozialismus, die Menschenrechte und die Entwicklung der Demokratie ein. Wie engagieren uns maßgeblich für Frieden, Gerechtigkeit und die Verwaltung unserer Umwelt.

Wir streben nach einer Verringerung der historischen Vorurteile und nach der Überwindung der traditionellen Spannungen zwischen Gläubigen, religiösen Glaubensgemeinschaften und der sozialistischen Bewegung. Wir stehen für religiöse Toleranz und für die Glaubensvielfalt aller; politischen und religiösen Extremismus lehnen wir ab.

unsere **vorhaben** und unsere **mitglieder**

Die ILRS veranstaltet Aktionen, Seminare, Informationsveranstaltungen und Treffen im Rahmen von Kongressen überall auf der Welt, die alle drei Jahre stattfinden. Wir treten für die Angelegenheiten sozialer Gerechtigkeit ein, die alle Menschen genauso wie gläubige Menschen betreffen, und wir vertreten diese Angelegenheiten in der internationalen Gemeinschaft.

Unser Mitglieder sind religiös-sozialistische Organisationen verbandet mit den demokratischen sozialistischen Parteien in ihren Ländern. Einzelpersonen können nicht direkt in die ILRS eintreten, sondern in die Mitgliedsorganisationen aus den verschiedenen Ländern.

Wir ermöglichen die Zusammenarbeit unter und für unsere Mitgliedsorganisationen und stellen Informationsmaterial über ihre Arbeit in ihren Ländern zur Verfügung.

Wir leisten einen Beitrag zur offiziellen Anerkennung religiöser Sozialisten als Mitarbeiter in unseren jeweiligen sozialistischen Parteien und in der sozialistischen Bewegung.

unsere **vision** und unser **erbe**

Zuerst gab es Marx, es gab die Gewerkschaften oder politische Parteien, es gab religiösen Aktivismus für die soziale Veränderung, die wir heutzutage Sozialismus nennen. Tatsächlich wurde das Wort *Sozialismus* zum ersten Mal in 1831, in dem protestantischen französischen Magazin *Le Semeur* gebraucht.

Wir religiösen Sozialisten können unsere radikalen Wurzeln zurückverfolgen bis zu unserer Heiligen Schrift, zu der Vision einer *Welt ohne Mangel,* in der alle gleich sind vor der Macht der Schöpfung. Diese Vision verpflichtet uns dazu, eine gerechtere Welt hervorzubringen.

Seit es sozialistische und Arbeiterbewegungen gibt, kämpfen gläubige Sozialisten an vorderster Front für soziale Veränderungen, ob in den 'dunklen satanischen Mühlen' im Großbritannien des 19. Jahrhunderts, wie es William Blake in seinem Werk, *Jerusalem* beschreibt, bei der Entstehung der Kooperative von Mondragón Mitte des 20. Jahrhunderts im Baskenland, oder in den heutigen Basisgemeinschaften in Lateinamerika.

Die Vorstellungen religiöser Sozialisten halfen dabei, eine von zwei Weltkriegen zerstörte Welt wieder zu heilen, indem sie nicht aufhörten mitzuteilen, dass Menschlichkeit einen Weg zu Frieden und Gerechtigkeit finden kann.